HAUS DER SPRACHMITTLUNG

Informationen für Klient*innen zu Gesprächen mit Sprachmittler*innen

An Ihrem Gespräch mit einer Fachperson nimmt ein*e Sprachmittler*in teil. Die Fachperson ist die Person, die das Gespräch leitet. Der*die Sprachmittler*in dolmetscht, alles was gesagt wird. Das heißt, sie überträgt alles was Sie sagen, in die deutsche Sprache. Und sie überträgt alles, was die Fachperson sagt, in Ihre Sprache.

Hier bekommen Sie Informationen, was für das Gespräch wichtig ist:

Der*die Sprachmittler*in

- ist verschwiegen, das heißt, sie gibt keine Informationen zu Ihnen oder zu Inhalten aus dem Gespräch an andere Personen weiter.
- ist für alle Personen im Gespräch zuständig: Für Sie und für die Fachperson.
- ist neutral, das heißt, sie berät und unterstützt niemanden.
- dolmetscht alles, was von Ihnen und der Fachperson gesagt wird.

Das Gespräch

- Sprechen Sie langsam und deutlich.
- Formulieren Sie kurze und verständliche Sätze.
- Machen Sie nach zwei Sätzen eine Pause, damit die dolmetschende Person dolmetschen kann.
- Haben Sie bitte Verständnis, wenn die dolmetschende Person Sie vielleicht unterbricht, damit sie dolmetschen kann.

Die Fachperson

- ist Ihr*e Gesprächspartner*in.
- muss dafür sorgen, dass Sie alles verstehen.
- beantwortet Ihre Fragen.

Sprechen Sie immer direkt mit der Fachperson, schauen Sie diese im Gespräch an.

Das Haus der Sprachmittlung wünscht Ihnen einen gelingenden Sprachmittlungseinsatz!

Sollten Sie Fragen oder Anliegen zum Thema Sprachmittlung haben, schreiben Sie uns: info@haus-der-sprachmittlung.de und abonnieren Sie unseren Newsletter!

Im Auftrag von:

RheinlandPfalz
MINISTERIUM DES INNERN, FÜR INTEGRATION UND VERKEHR